



Bezeichnung: Musikerziehung
unterrichtende Lehrer: Verfügbare Musiklehrkräfte
Dauer: 1jährig 2jährig 3jährig
maturabel: zweijährig: ja; einjährig: nein

Inhalte:

Im WPG Musikerziehung stehen ein themenzentrierter Unterricht sowie musikpraktische Inhalte im Mittelpunkt. Mit ausgewählten Themen aus dem weiten Feld der Musik sollen unter Rücksichtnahme auf individuelle Vorkenntnisse, Fähigkeiten und musikpraktischen Fertigkeiten das theoretische Wissen (z.B. Musikgeschichte, Harmonielehre, Formenlehre, Analyse, Instrumentenkunde, etc.) und das praktische Umgehen mit Musik (in Form von instrumental-vokaler Präsentation und Interpretation, Komposition, Improvisation, Song-Staging, Tanz, etc.) vertieft und erweitert werden. Grundlage der Lerninhalte ist der reguläre Lehrplan für Musikerziehung. Die intellektuelle argumentative Auseinandersetzung mit dem Phänomen Musik unter Verwendung des entsprechenden Fachvokabulars soll musikhistorische, musikethnologische Themen, genauso wie gesellschaftlich kulturpolitische und kommerzielle Aspekte der Musik diskutieren und zur Sprache bringen. Beim Hören und Erleben von Musik ist auch die emotionale Komponente zu berücksichtigen. Durch die Einbeziehung von Medien in den Unterricht soll der Darstellungs- und Präsentationshorizont der Musik erweitert werden. Die Zusammenarbeit mit regionalen Kulturinstitutionen sowie Künstlerinnen und Künstlern ist dabei verstärkt anzustreben durch Gastreferenten, Gastkonzerte sowie Exkursionen. Die Kompetenzen des Musikunterrichts werden dadurch wesentlich ausgebaut und intensiviert.

Mögliche Themen:

Musikgeschichte, Musikethnologie, Musikpsychologie, Musiktherapie, Musiksoziologie, Musikphilosophie, Werkbetrachtung, Musik und Gender, Musikland Österreich, Improvisation, Komposition, Arrangement (in verschiedensten Stilen), Filmmusik, interdisziplinäre Verbindungen der Musik (z.B. mit Literatur, Bildender Kunst, Mathematik, Geographie, Physik, Medizin, u.a.), Komponistengespräche, Konzert- / Musiktheaterbesuche, Tanz, Musik und Internet, Notationsprogramme sowie Bereiche, die aus dem unmittelbaren Umfeld der Schülerinnen und Schüler kommen, bzw. tagesaktuelle kulturpolitische Themen.